

PARTNER 5
JUGENDSEXUALITÄT 2021
SEXUELLE GRENZVERLETZUNGEN UND
SEXUALISIERTE GEWALT

Merseburg, 30. Juli 2021



Prof. Dr. Heinz-Jürgen Voß
Angewandte Sexualwissenschaft
FB Soziale Arbeit. Medien. Kultur
Hochschule Merseburg
Eberhard-Leibnitz-Str. 2
06217 Merseburg



Studie „PARTNER 5 Jugendliche“ (2021)

Durchgeführt von: Hochschule Merseburg, 2020 und 2021

Gefördert durch: Ministerium für Inneres und Sport des Landes Sachsen-Anhalt

Mitwirkung:

M.A. Anja Kruber (Konzeption, Fragebogendesign, Forschungsorganisation, Auswertung)

Elisabeth Eckert (Forschungsorganisation, Auswertung)

Elisabeth Voigt (Forschungsorganisation, Auswertung)

Prof. Dr. Gustav-Wilhelm Bathke (Fragebogendesign, Datenbank, Auswertung)

Prof. Dr. Konrad Weller (Fragebogenentwicklung, Auswertung)

M.A. Maria Urban (Beratung)

Prof. Dr. Kurt Starke (Beratung, Auswertung)

Prof. Dr. Heinz-Jürgen Voß (Gesamtleitung)



Studie „PARTNER 5 Jugendliche“ (2021)

Stichprobe:

Teilnehmende:

1.443 Personen, 1.269 online und 174 offline.

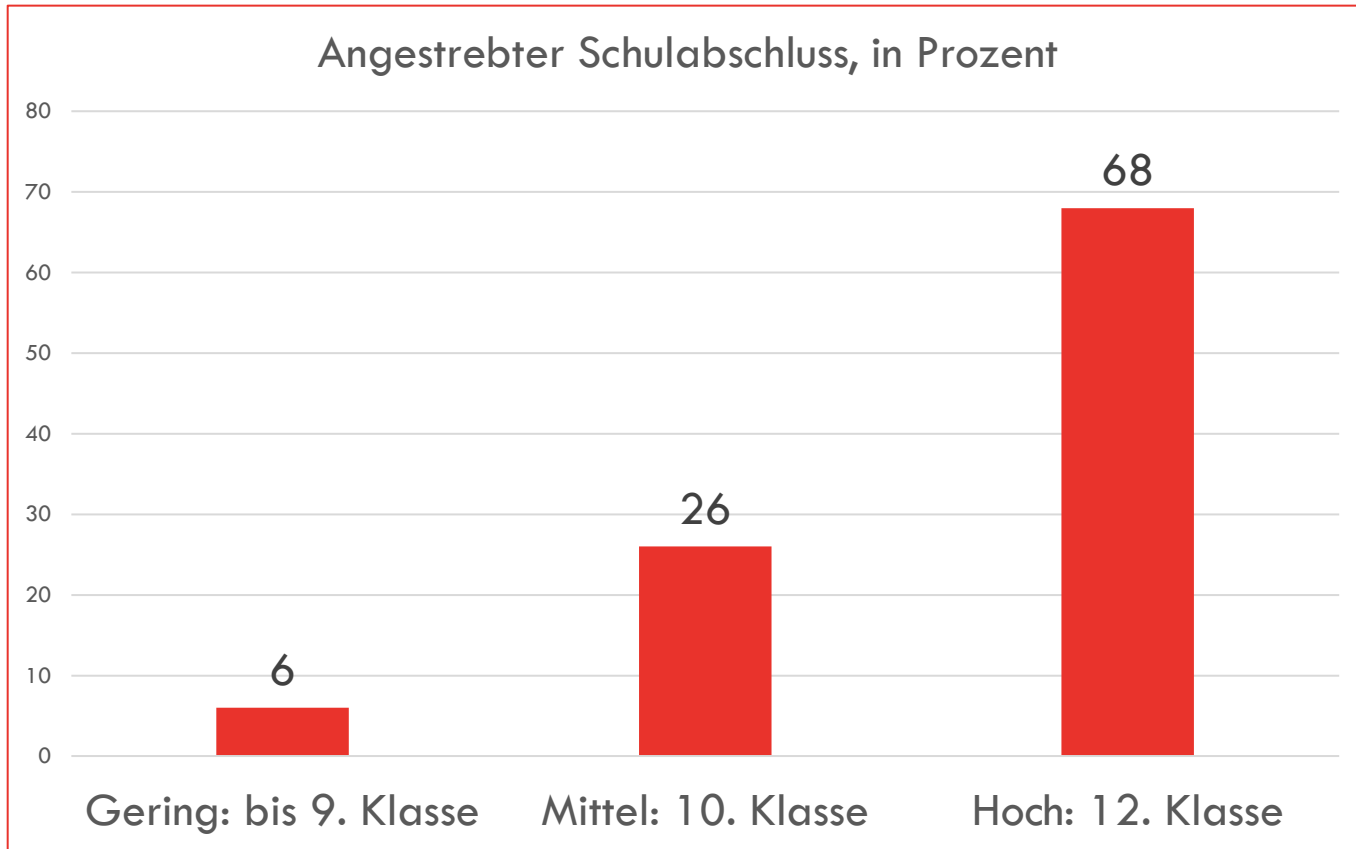
Gültige Stichprobe (sowohl Alter [16-18jährig] als auch Geschlecht ausgefüllt):

861 Personen, 714 online und 147 offline.

Geschlecht	(n)	Altersgruppen in %			XQ Jahre
		16 Jahre	17 Jahre	18 Jahre	
weiblich	(522)	38	33	29	16,9
männlich	(297)	46	29	25	16,8
divers	(42)	38	38	24	16,9
Gesamt	(861)	41	32	27	16,9

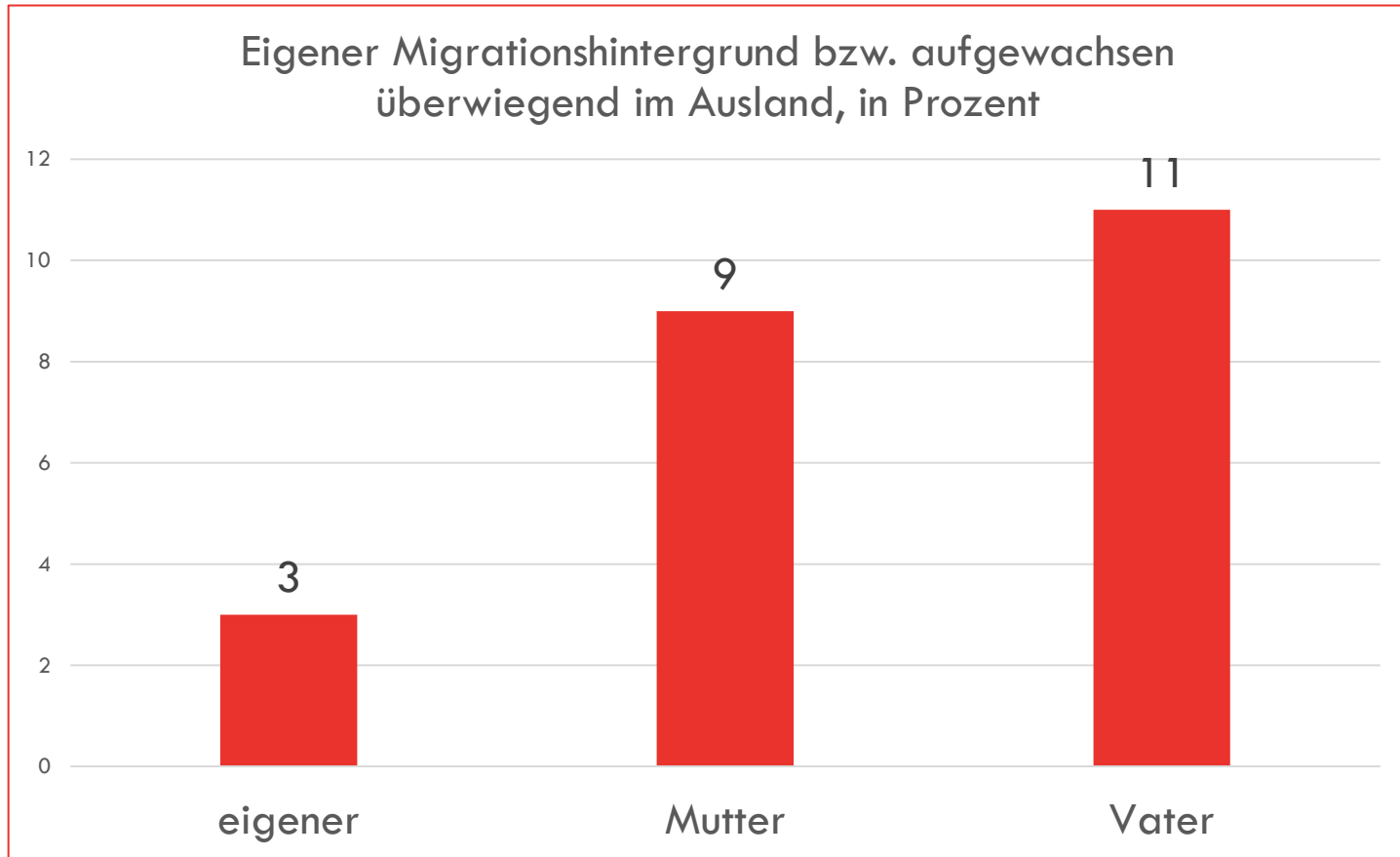


Stichprobenbeschreibung: Angestrebter Schulabschluss



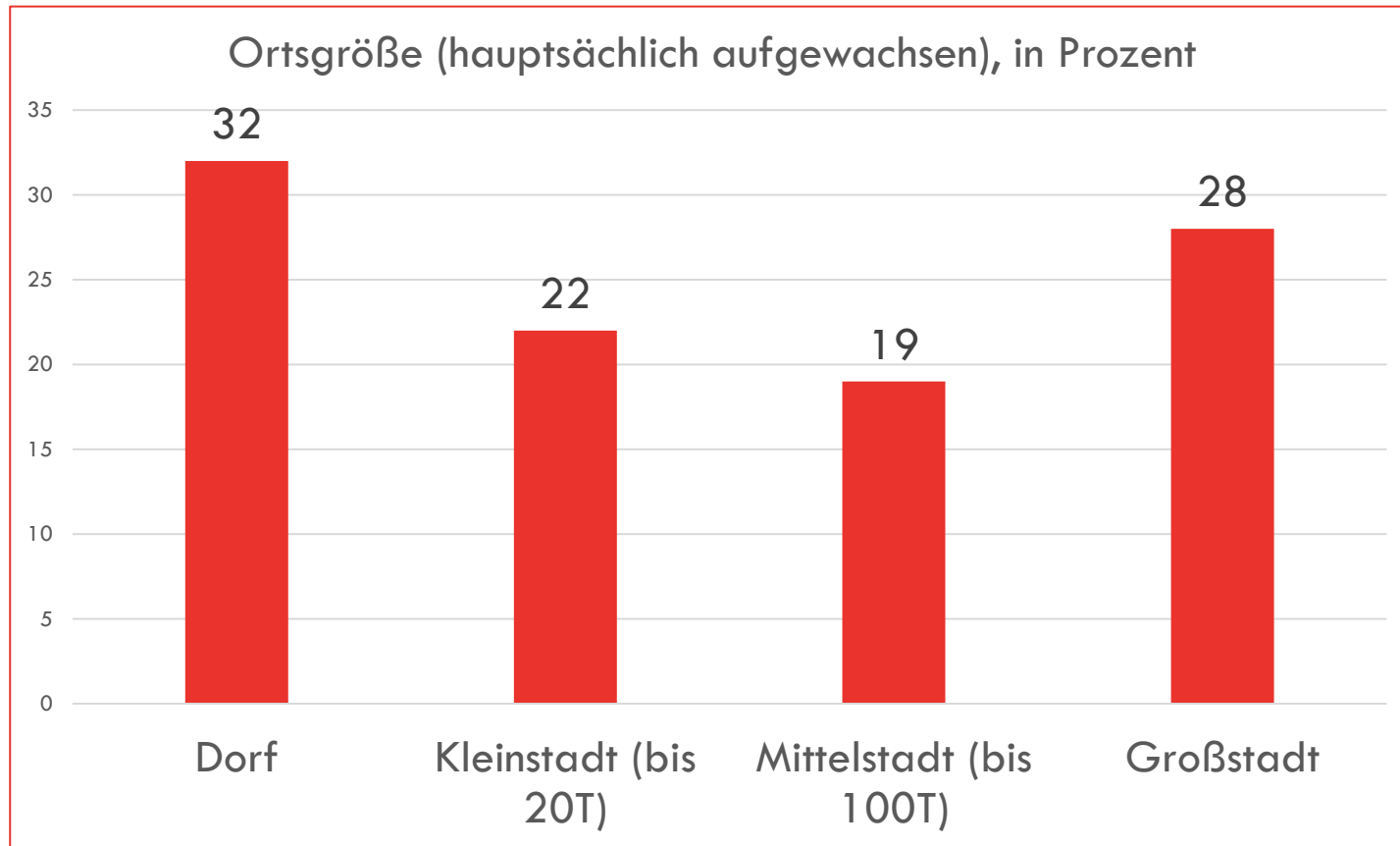


Stichprobenbeschreibung: Migrationshintergrund und Herkunft der Eltern





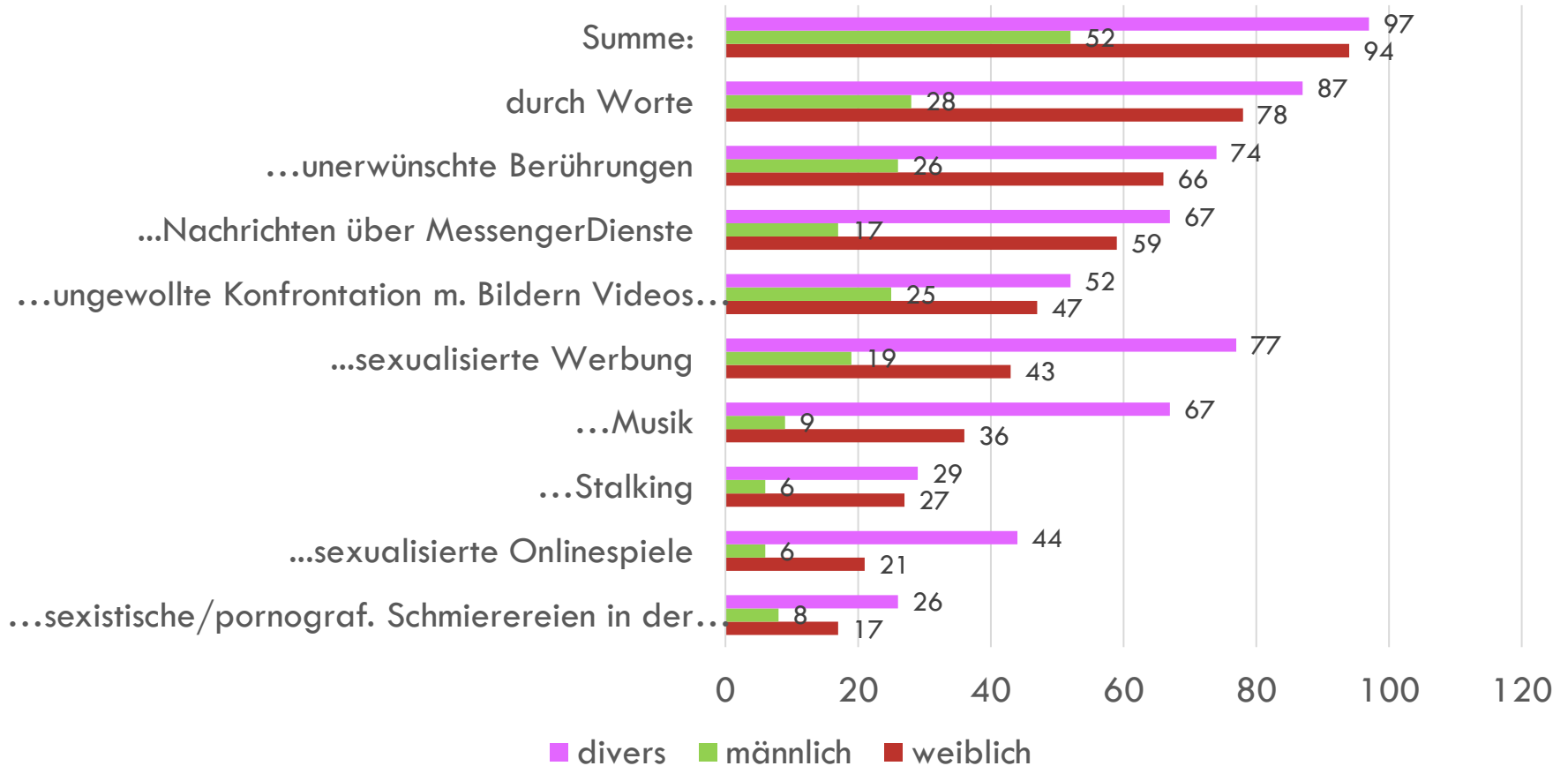
Stichprobenbeschreibung: Ortsgröße des hauptsächlich aufgewachsens





Haben Sie sich schon einmal belästigt gefühlt?

...schon einmal belästigt gefühlt? „ja, mehrmals“ + „ja, einmal“, in Prozent





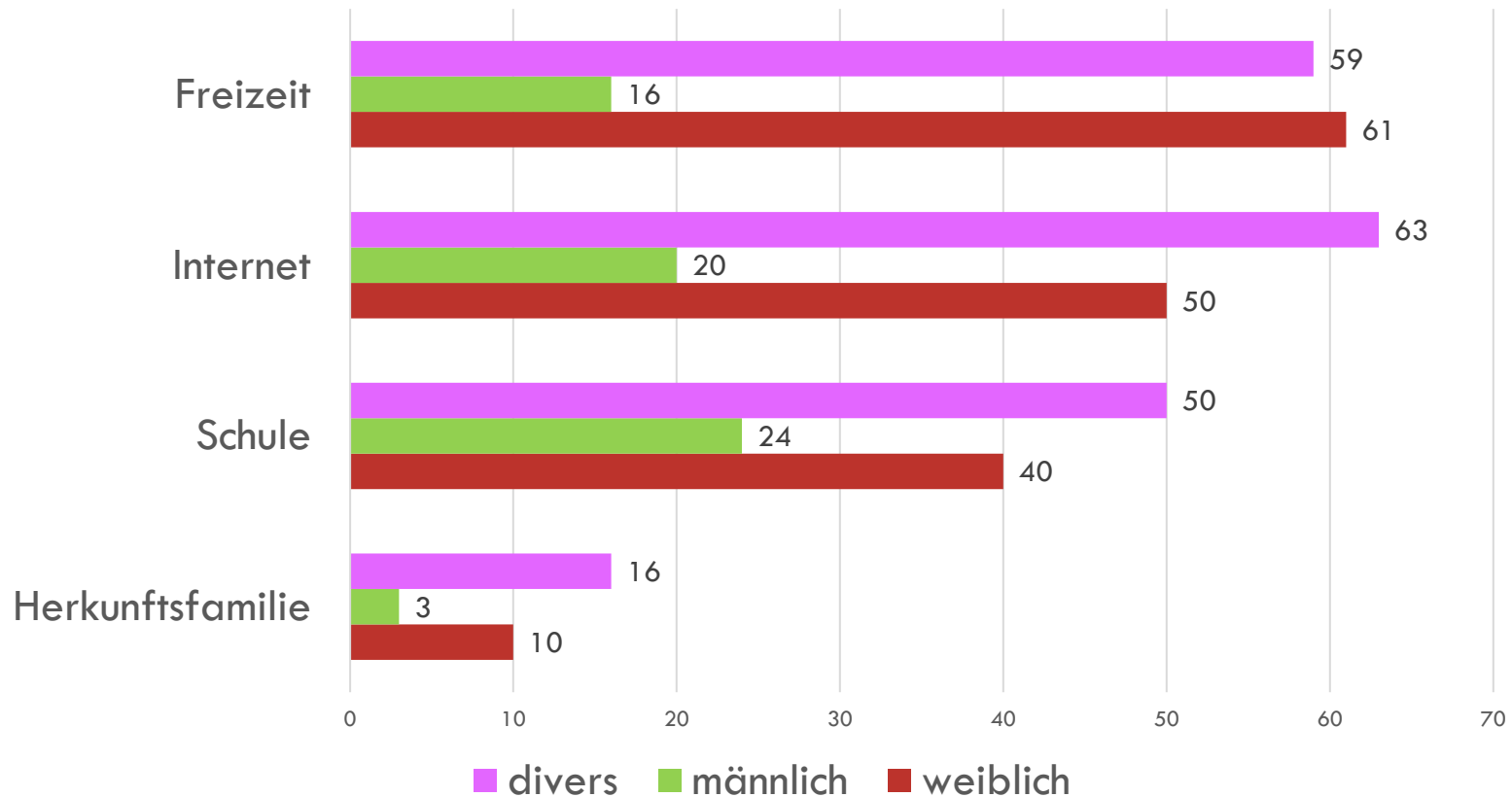
Belästigung – Beispiele qualitativer Aussagen

- „begrapschen, viel ältere männer machen anmache, sexismus im alltag, sexualisiert werden, wenns gar nicht um was sexuelles geht“ (1226, w, 17 Jahre);
- „hinterherpfeifen und kommentare über mein aussehen, hinterherrufen (sehr sexualisiert von anderen)“ (1314, w, 18 Jahre);
- „Männliche Sportlehrer, Freunde“ (770, w, 18 Jahre);
- „Als ich und mein Kumpel in der 4. Klasse spielen waren beobachtete uns ein Mann im schwarzen Mantel. Lange Rede kurzer Sinn, nach 2h beobachten, hat mein Kumpel gefragt, was das soll und er hat versucht ihn mit Schokolade und runtergelassener Hose ins Gebüsch zu locken. (Am Abend, nach Rauslocken des Sexualverbrechers durch die Eltern meines Freundes, stellte sich raus, er habe bereits 11 Anzeigen sexueller Belästigung von Kindern [...] und wurde dennoch freigelassen durch fehlende Beweise)“ (667, m, 18 Jahre);

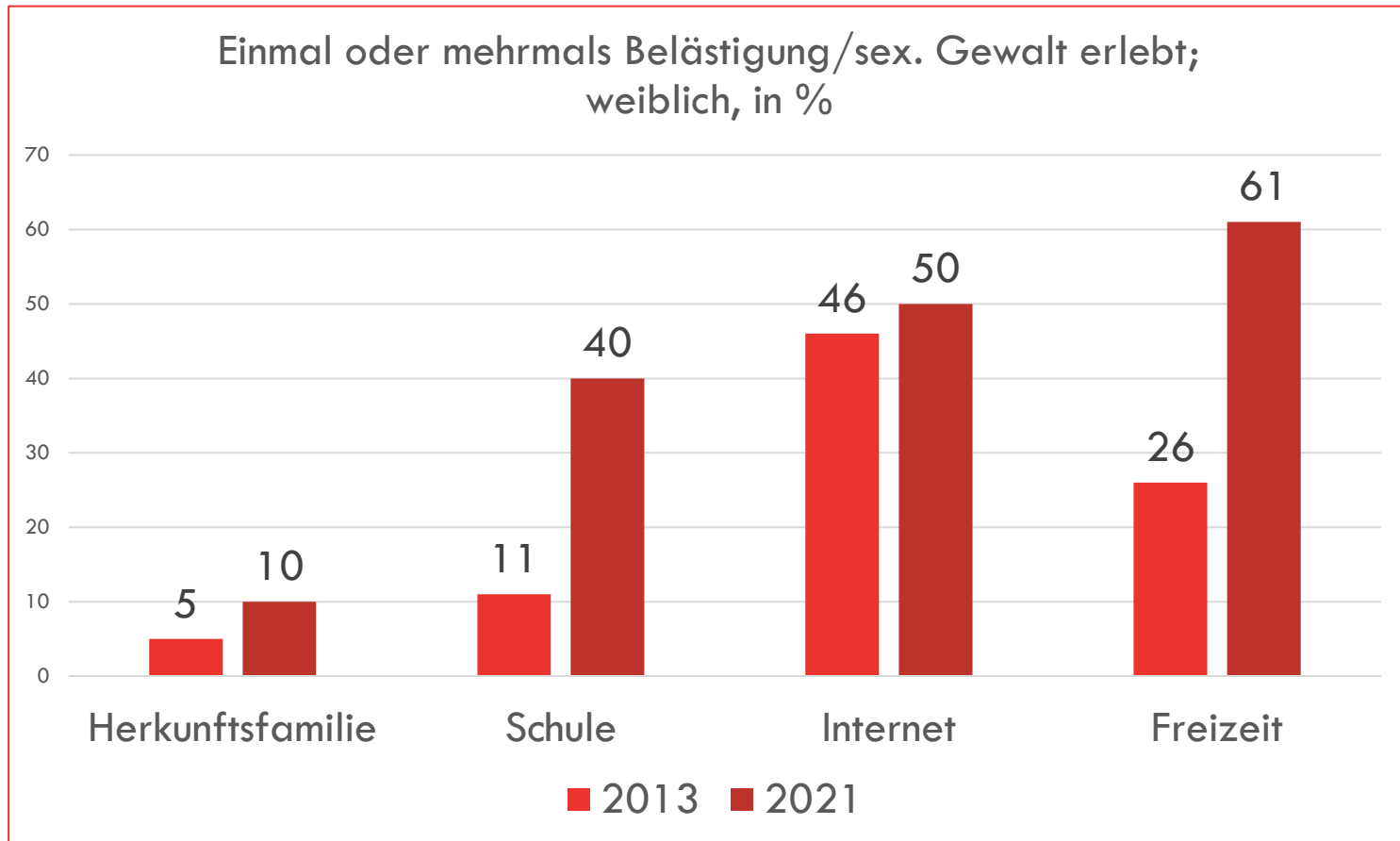


Orte erlebter Belästigung / sex. Gewalt?

Einmal oder mehrmals Belästigung/sex. Gewalt erlebt; in %



Orte von Belästigung / sex. Gewalt im Zeitvergleich





Von den sexuellen Übergriffen in der Schule (n = 347) waren:

% erlebt (n-k.A.)	W (223)	M (107)	D (17)	Gesamt (347)
körperliche Gewalt erlebt	22	14	29	20
verbale Gewalt erlebt	46	21	76	40
Belästigung durch MitschülerInnen	73	54	81	70
Belästigung durch LehrerInnen	40	15	40	34



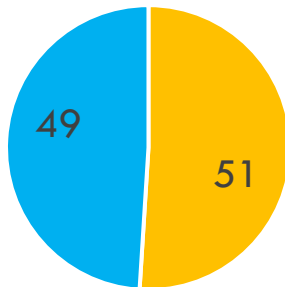
Von den sexuellen Übergriffen im Internet (n = 362) waren:

% erlebt (n-k.A.)	weiblich (247)	männlich (95)	divers (20)	gesamt (362)
Versuch der sexuellen Anbahnung	68	19	91	59
Ungewollte Präsentation von Fotos/Videos	40	19	71	37
Fertig machen/Bloßstellung	31	14	50	28
Erpressung durch Bilder/Videos	19	15	25	18



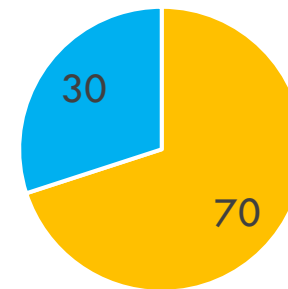
Bewusstsein für Grenzverletzungen im Internet

War Risiko von Grenzverletzungen bewusst?
in %



■ Ja ■ Nein

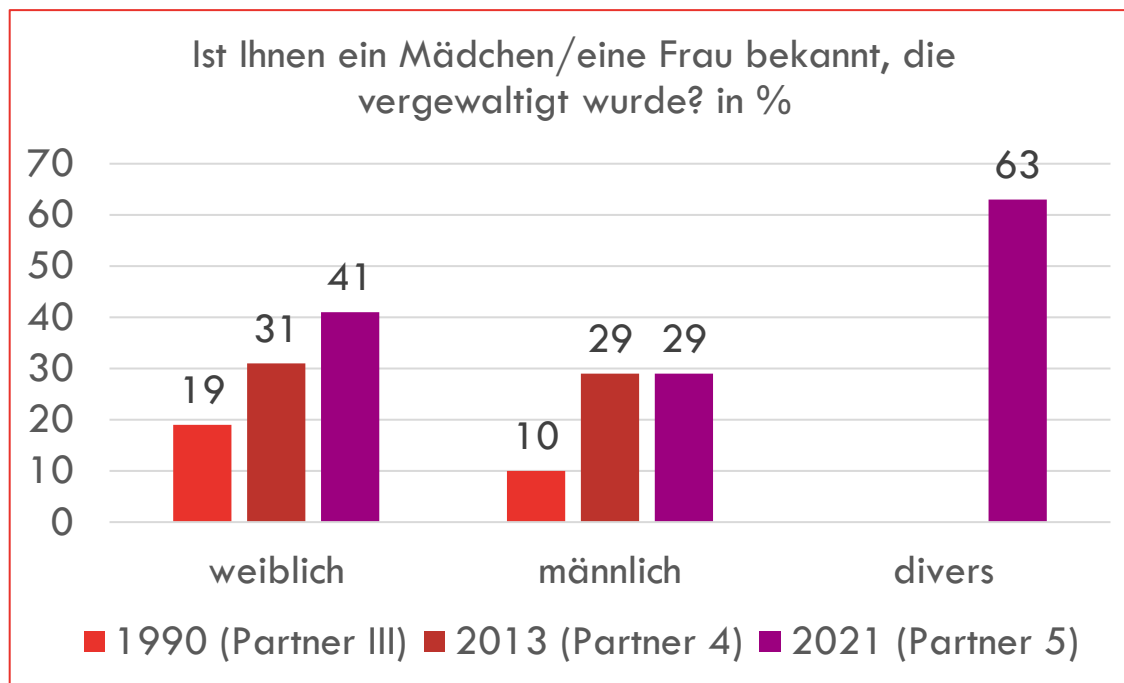
Haben Sie Ihr Nutzungsverhalten nach einer
Grenzverletzung geändert? in %



■ Ja ■ Nein



Vergewaltigung von Mädchen / Frau bekannt

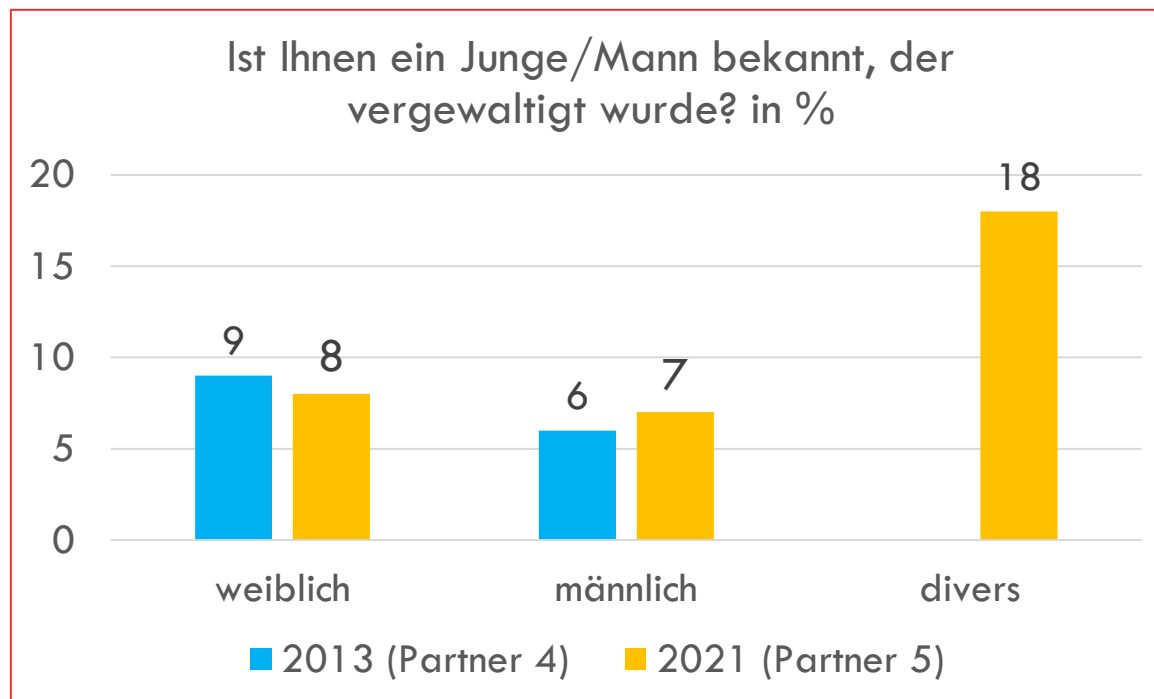


2021 (63g): Haben Sie das Folgende schon erlebt? - Mir sind Mädchen/Frauen bekannt, die zum Geschlechtsverkehr gezwungen wurden. 1=ja, mehrmals; 2=ja, einmal; 3=nein

2013 (57j): Haben Sie das Folgende erlebt? - Mir sind Mädchen/Frauen bekannt, die durch Gewalt oder Drohung zum Geschlechtsverkehr gezwungen wurden. 1=ja, mehrmals; 2=ja, einmal; 3=nein

1990 (376): Ist Ihnen persönlich ein Mädchen/ eine Frau bekannt, die von einem Mann, mit dem sie nicht verheiratet ist, durch Gewalt oder Drohung zum Geschlechtsverkehr gezwungen wurde (Vergewaltigung)? 1=ja; 2=nein

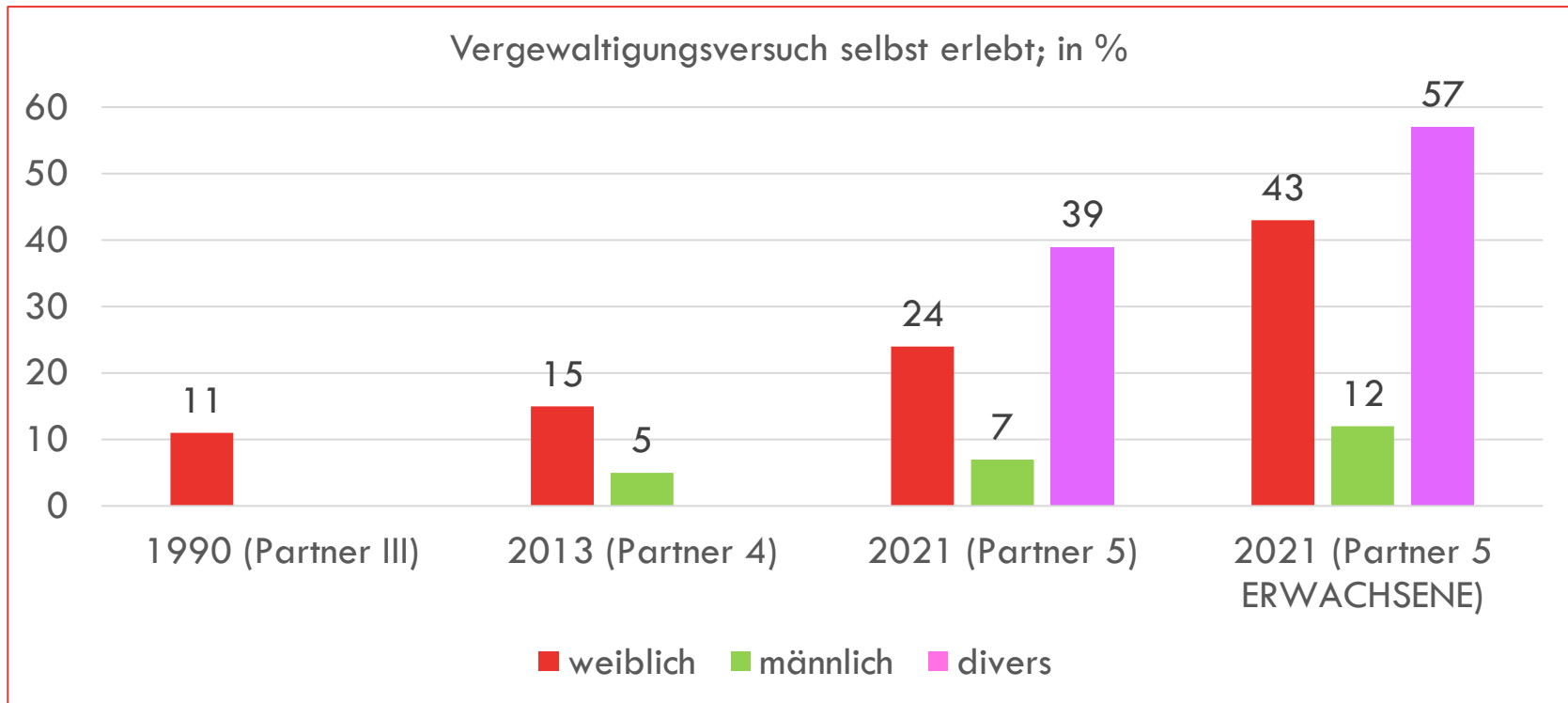
Vergewaltigung von Jungen/Männern bekannt



2021 (63h): Haben Sie das Folgende schon erlebt? - Mir sind Jungen/Männer bekannt, die zum Geschlechtsverkehr gezwungen wurden. AM siehe oben

2013 (57k): Haben Sie das Folgende erlebt? - Mir sind Jungen Männer bekannt, die durch Gewalt oder Drohung zum Geschlechtsverkehr gezwungen wurden. AM siehe oben

Vergewaltigungsversuch selbst erlebt



2021 (63i): Haben Sie das Folgende erlebt? - Jemand versuchte, mich **zum Geschlechtsverkehr oder anderen sexuellen Handlungen zu zwingen**. 1=ja, mehrmals; 2=ja, einmal; 3=nein

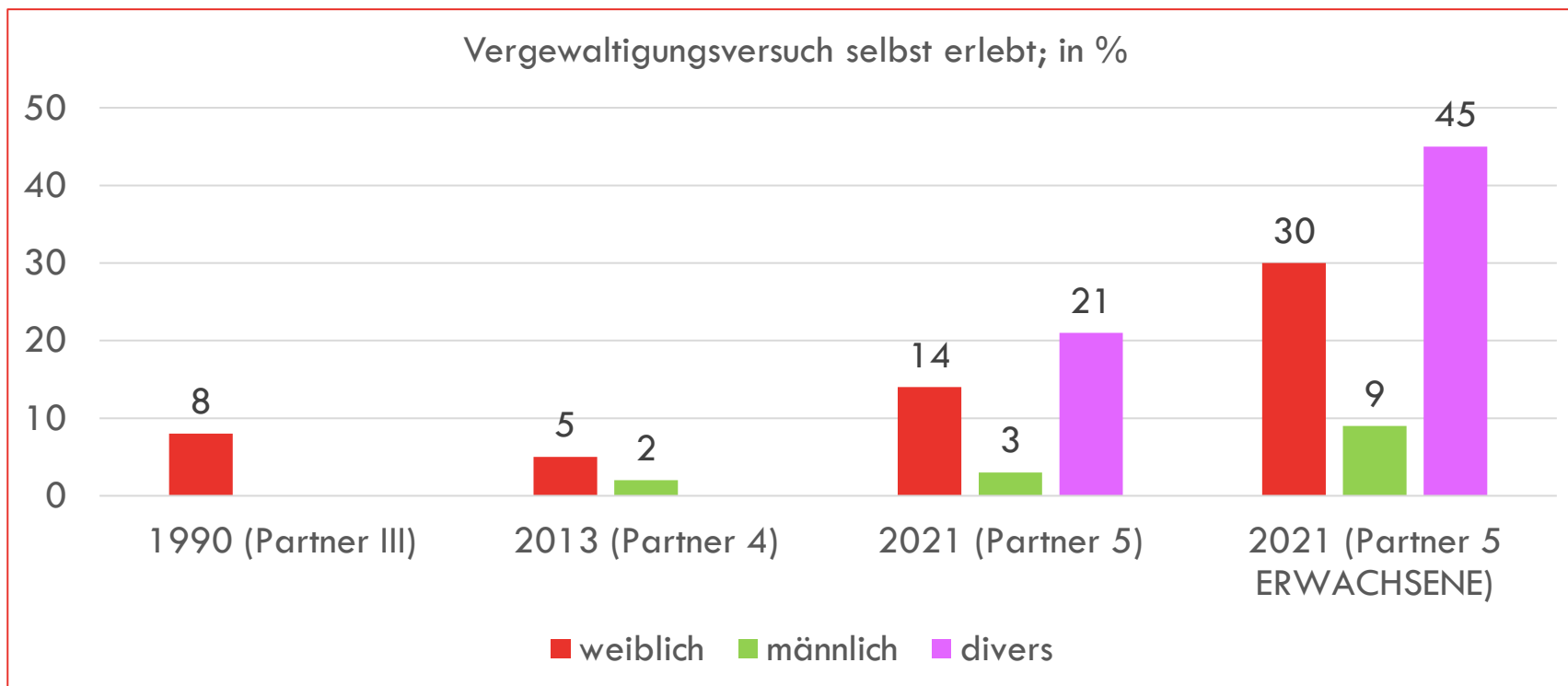
2013 (57i): Haben Sie das Folgende erlebt? - Jemand versuchte, mich gegen meinen Willen zu Sex und Zärtlichkeit zu bringen. 1=ja, mehrmals; 2=ja, einmal; 3=nein

1990 (378, nur weiblich): en?

Erwachsene 2020 (64c): Fragestellung siehe Jugendliche. Hat schon einmal ein fremder Mann versucht, Sie zu vergewaltigen?



Vergewaltigung selbst erlebt



2021 (63j): Ich wurde zu Geschlechtsverkehr oder anderen sexuellen Handlungen gezwungen. 1=ja, mehrmals; 2=ja, einmal; 3=nein / Erwachsene 2020 (64d): Fragestellung siehe Jugendliche.

2013 (57l): Ich wurde durch Gewalt oder Drohung zum Geschlechtsverkehr oder zu einer anderen sexuellen Handlung gezwungen. 1=ja, mehrmals; 2=ja, einmal; 3=nein

1990 (377, nur weiblich): Nach Frage 376 (siehe Tab.4.3.2.): Haben Sie sich selbst schon einmal in einer solchen Situation befunden? 1=ja, mehrmals; 2=ja, einmal; 3=nein

Belastungserleben: „Wie stark leiden Sie gegenwärtig unter diesen Erlebnissen?“

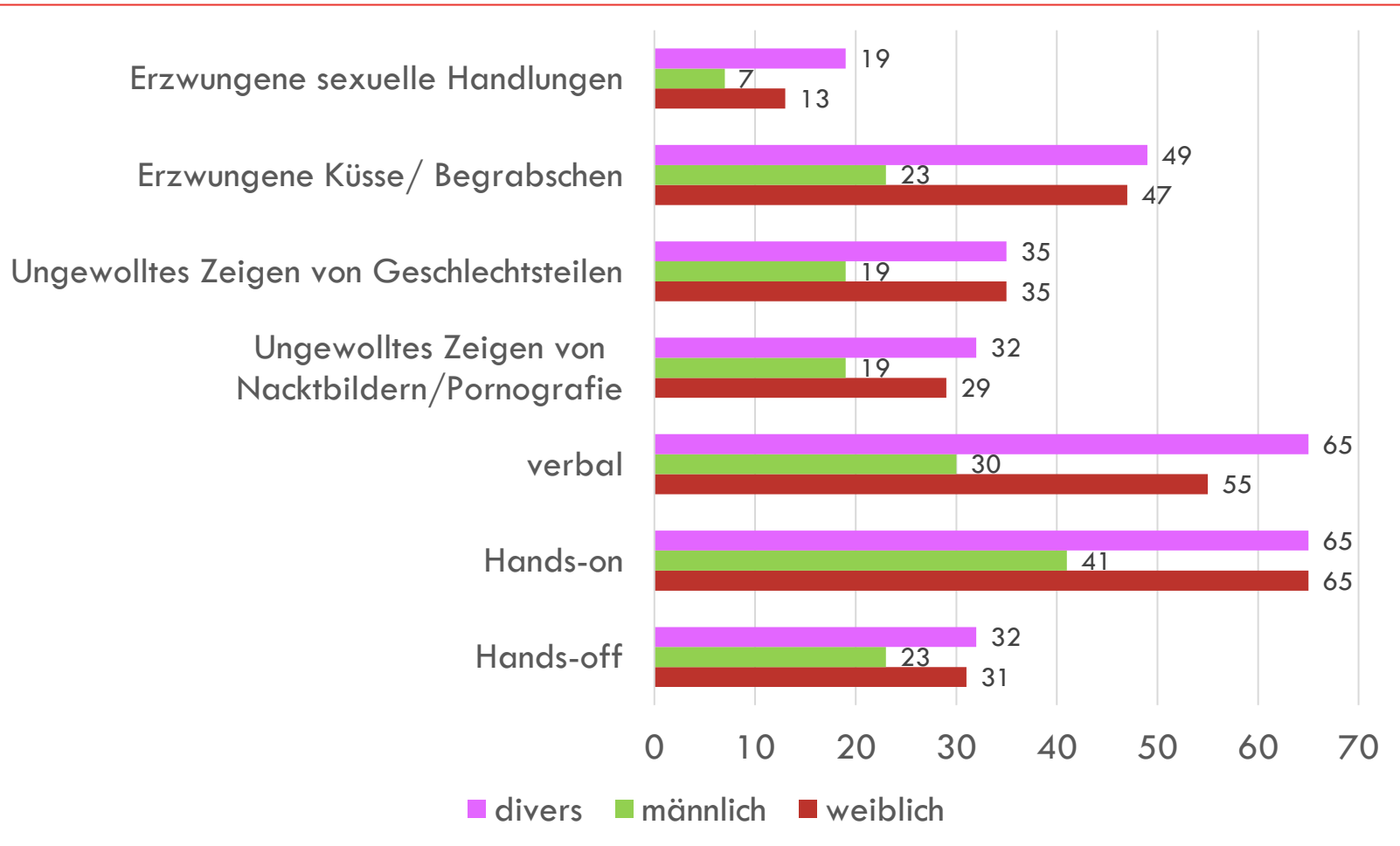


% (n-k.A.)	Leidensdruck		
	Sehr stark + stark	Kaum	Überhaupt nicht
Weiblich (323)	25	43	32
Männlich (99)	7	34	59
Divers (34)	30	46	24
Gesamt (456)	21	42	37



Belastendstes Ereignis

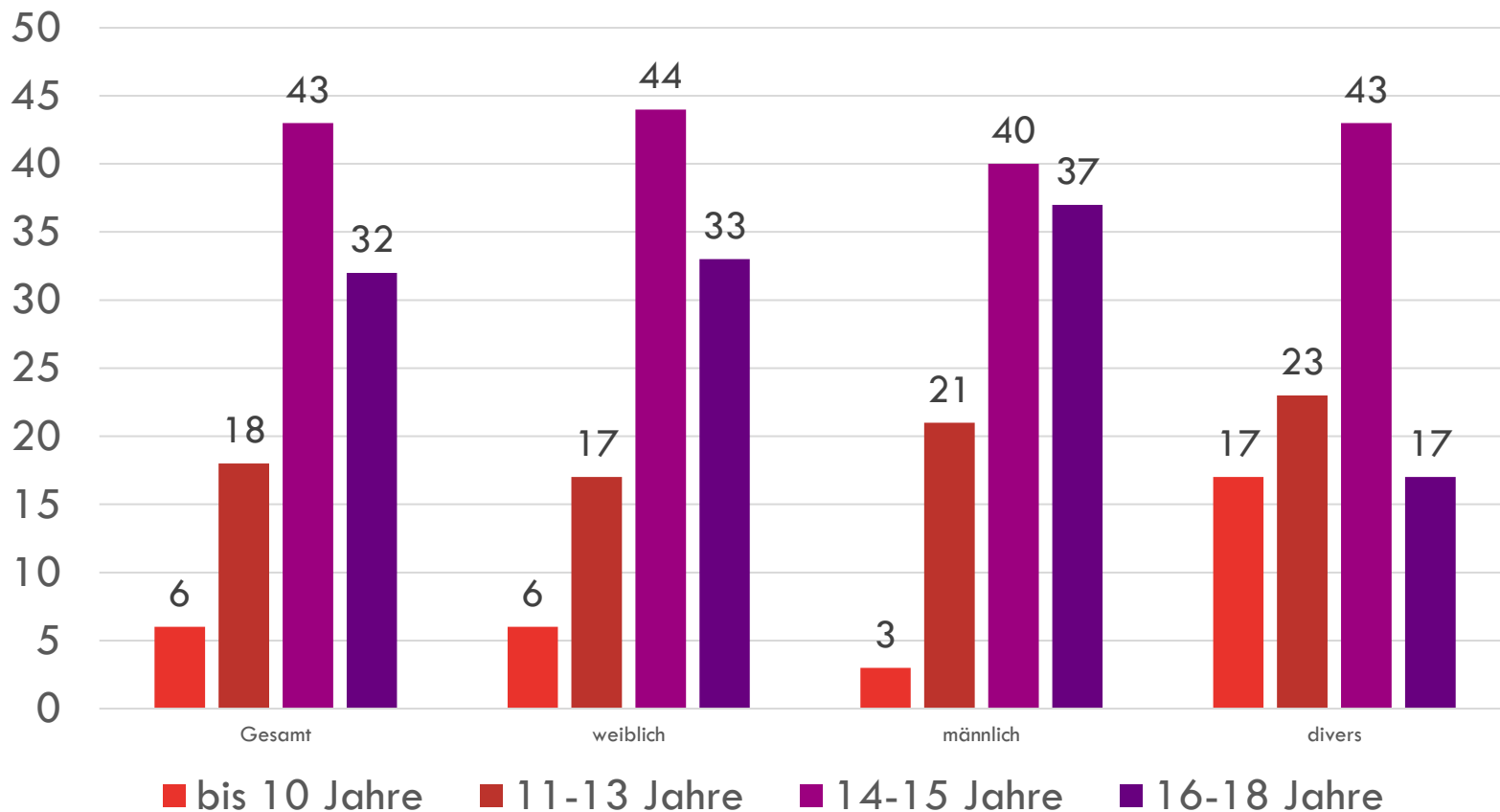
Deliktcharakteristika: „[...] sexuellen Übergriff, der Sie am stärksten belastet. Was ist passiert?“, in %



Belastendstes Ereignis: Alter



Alter beim sexuellen Übergriff (belastendstes Ereignis), in %





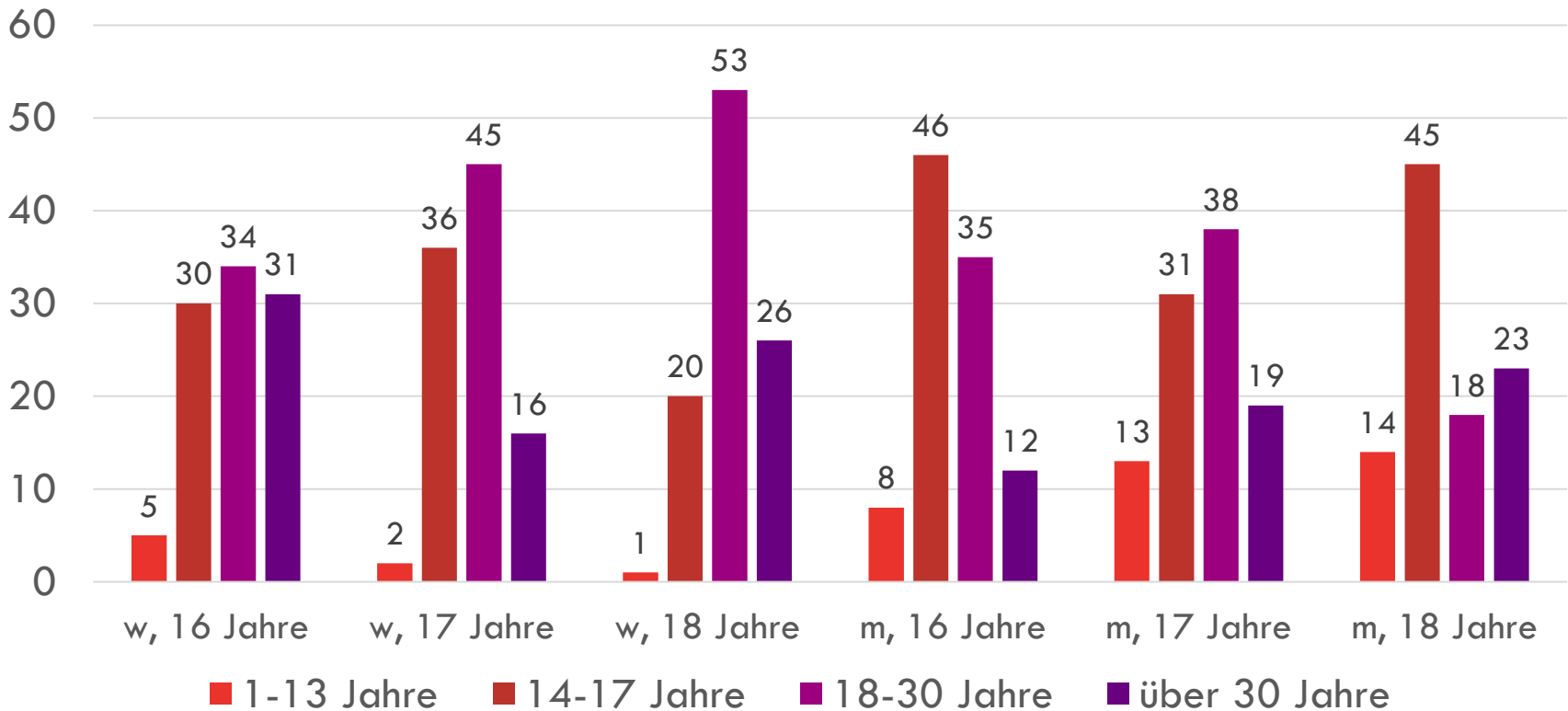
Belastendstes Ereignis: Tätercharakteristik – Geschlecht und Bekanntheit

%	Geschlecht Täter*in		Bekanntheit Täter*in	
	weiblich	männlich	bekannt	unbekannt
Betroffene (n-kA)				
weiblich (308)	3	97	55	45
männlich (67)	24	76	66	34
divers (33)	6	94	69	31
gesamt (408)	7	93	58	42

Belastendstes Ereignis: Alter des Täters nach Alter der Betroffenen



Alter des Täters, belastendstes Ereignis, in %





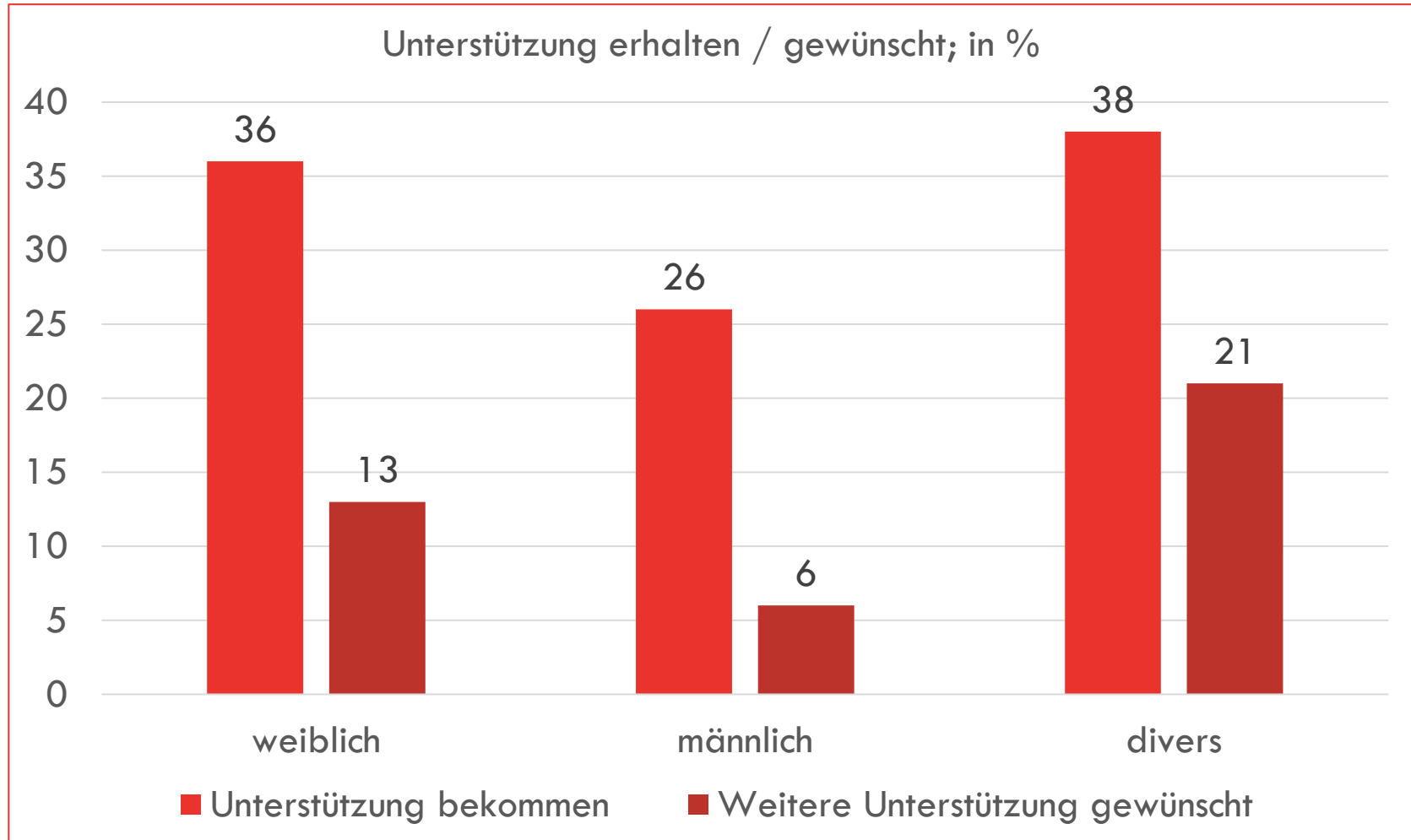
Belastendstes Ereignis:

Mitteilung an Dritte – Sich jemandem anvertraut

% (n-k.A.)	Sich jemandem anvertraut „ja“
weiblich (317)	61
männlich (67)	37
divers (33)	49
gesamt (419)	56
PARTNER 5 Jugendliche weiblich, Übergriff bis 13 Jahre (65)	60
PARTNER 5 Erwachsene weiblich, Übergriff bis 13 Jahre (236)	39
PARTNER 5 Jugendliche männlich, Übergriff bis 13 Jahre (14)	29
PARTNER 5 Erwachsene männl., Übergriff bis 13 Jahre (66)	30

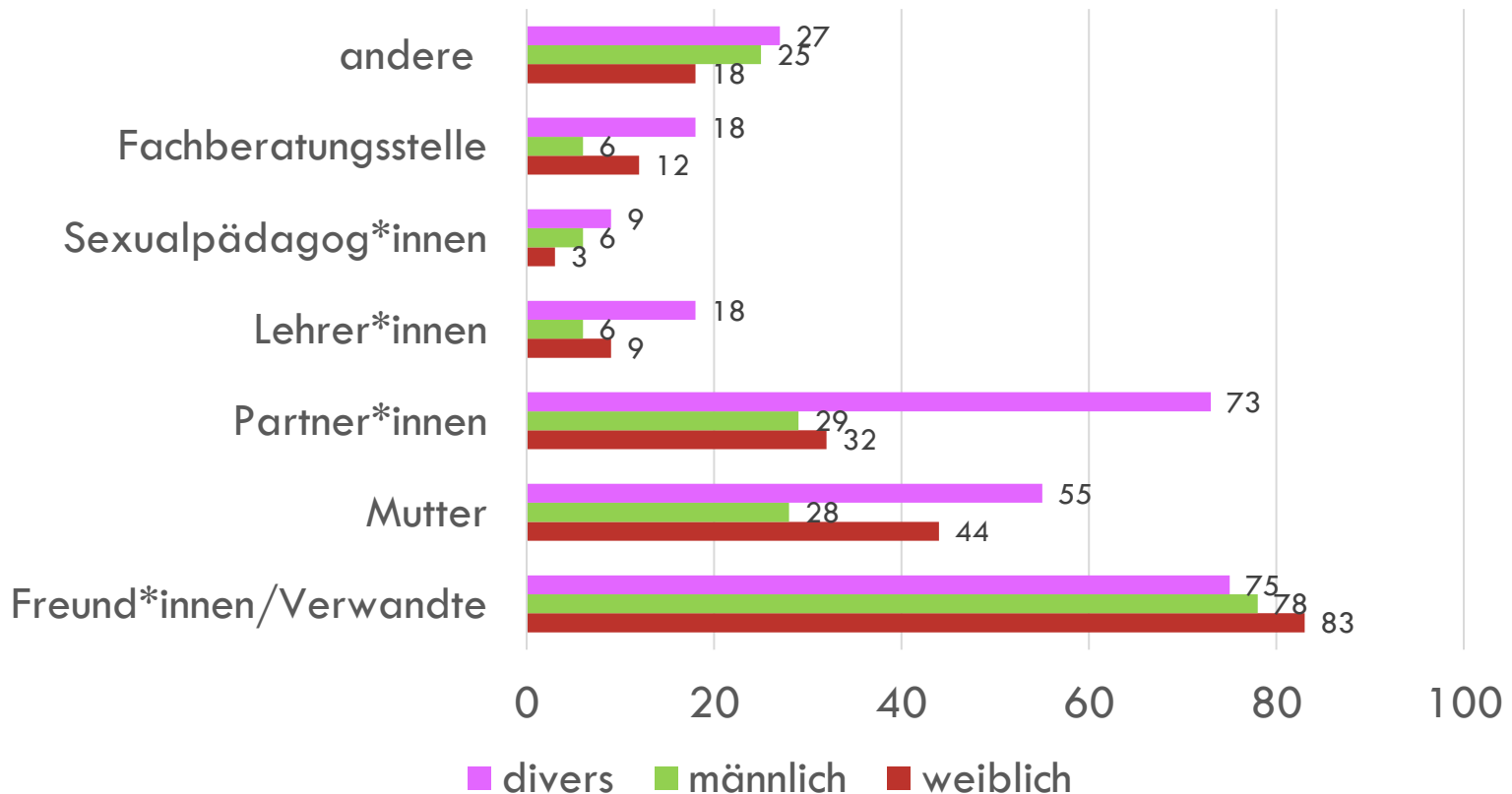


Belastendstes Ereignis: Unterstützung erhalten / gewünscht



Belastendstes Ereignis: Ansprechpartner*innen für Hilfe und Unterstützung

Unterstützende Personen; in %





Anzeigehäufigkeit nach Geschlecht und Alter beim Delikt

(n-k.A.)	Anzeige erstattet „ja“
	%
gesamt (421)	8,3
weiblich (318)	9,1
männlich (68)	7,4
divers (35)	2,9
Alter der Betroffenen	
bis 13 Jahre weiblich (sexueller Missbrauch von Kindern) (65)	23,1
14-15 Jahre weiblich (Delikte gegenüber Jugendlichen) (120)	5,8
16-18 Jahre weiblich (89)	3,4
Alter der Betroffenen	
bis 13 Jahre männlich (sexueller Missbrauch von Kindern) (14)	21,4
14-15 Jahre männlich (Delikte gegenüber Jugendlichen) (25)	4,0
16-18 Jahre männlich (20)	0,0



Begründungen für Nicht-Anzeigen (1)

Angst, dass nicht geglaubt wird, dass Beweise fehlen

- „Meine beste Freundin wurde auch vergewaltigt und bei ihr gab es beweise, trotzdem hat der täter nur 2 jahre haft nach einem langen prozess bekommen. Ohne beweise hätte ein prozess nichts gebracht.“ (804, d, 18 Jahre, Alter zur Tat 13 Jahre, Alter des Täters 19 Jahre)
- „Ich kenne ihn nicht, habe keine Beweise, Scham, was soll die Polizei schon tun????“ (974, w, 16 Jahre, Alter zur Tat 15 Jahre, Täter 30 Jahre)

Ignoranz durch Personen und Institutionen

- „Jungs aus meiner Klasse haben mein Erlebnis runtergespielt und den Täter verteidigt. "Ich solle mich nicht so anstellen, es sei ja nichts passiert und auch keine Vergewaltigung" – Zitat“ (480, w, 18 Jahre, Alter zur Tat 15 Jahre, Täter 16 Jahre)
- „Ignoranz durch die Autoritäten, denen es mitgeteilt wurde“ (120, w, 18 Jahre, Alter zur Tat 16 Jahre, Täter 69 Jahre)
- „Meine Schule hat nichts gegen den Täter getan sondern meine beste Freundin bestraft, weil sie den Täter geschlagen hat“ (804, w, 16 Jahre, Alter zur Tat 14 Jahre, Täter 14 Jahre)



Begründungen für Nicht-Anzeigen (2)

Unwissenheit, Unsicherheit, Schamgefühle, Gefühl der Mitschuld

- „Ich war naiv und dachte es sei meine Schuld, was völliger Unsinn ist.“ (395, w, 17 Jahre, Alter zur Tat 13 Jahre, Täter 19 Jahre)
- „Er hat mich vorher abgefüllt. Ich weiß nicht, ob ich ein Blackout hatte. Jedenfalls hat er sogar vor seiner Familie stolz präsentiert, dass und WIE „wir“ es getan haben. Ich weiß nur noch, dass ich nicht wollte und mich schlafen gelegt habe.“ (731, d, 18 Jahre, Alter zur Tat 16 Jahre, Täter 15 Jahre)

Nichtbefriedigende anderweitige Lösungen

- „Ich hatte Angst, dass meine Eltern davon etwas mitbekommen, deshalb hab ich das mit der Person lieber privat und allein geklärt und die Person zeigte sich einsichtig und lässt mich seitdem in Ruhe“ (765, w, 17 Jahre, Alter zur Tat 16 Jahre, Täter 16 Jahre)
- „Ich habe mich meiner Lehrerin im Sexualekundeunterricht anvertraut, da ich erst dann verstanden habe, dass es falsch war. Ich war zu jung, um Anzeige zu erstatten. Aber ich weiß nicht, ob sie es meinen Eltern gesagt hat. Ich hatte Angst, meine Eltern darauf anzusprechen und ich hatte Jahre später keine Beweise mehr.“ (1208, w, 18 Jahre, Alter zur Tat 7 Jahre, Täter 16 Jahre)



Begründungen für Nicht-Anzeigen (3)

Unsicherheit, Scham, Peinlichkeit, Schuldgefühle, die als Erkenntnisgewinn bewertet werden

- „Schamgefühle, es hat lange gedauert bis ich verstanden habe was passiert ist“ (996, w, 18 Jahre, Alter zur Tat 14 Jahre, Täter 14 Jahre)
- „Scham; das Gefühl, dass es unwichtig sei“ (871, w, 16 Jahre, Alter zur Tat 13 Jahre, Täter 18 Jahre)
- „mir war es peinlich, wollte mit niemandem drüber reden“ (219, m, 17 Jahre, Alter zur Tat 14 Jahre, Täter(m) 15 Jahre)

Schutz von Personen (Tätern, aber auch Angehörigen)

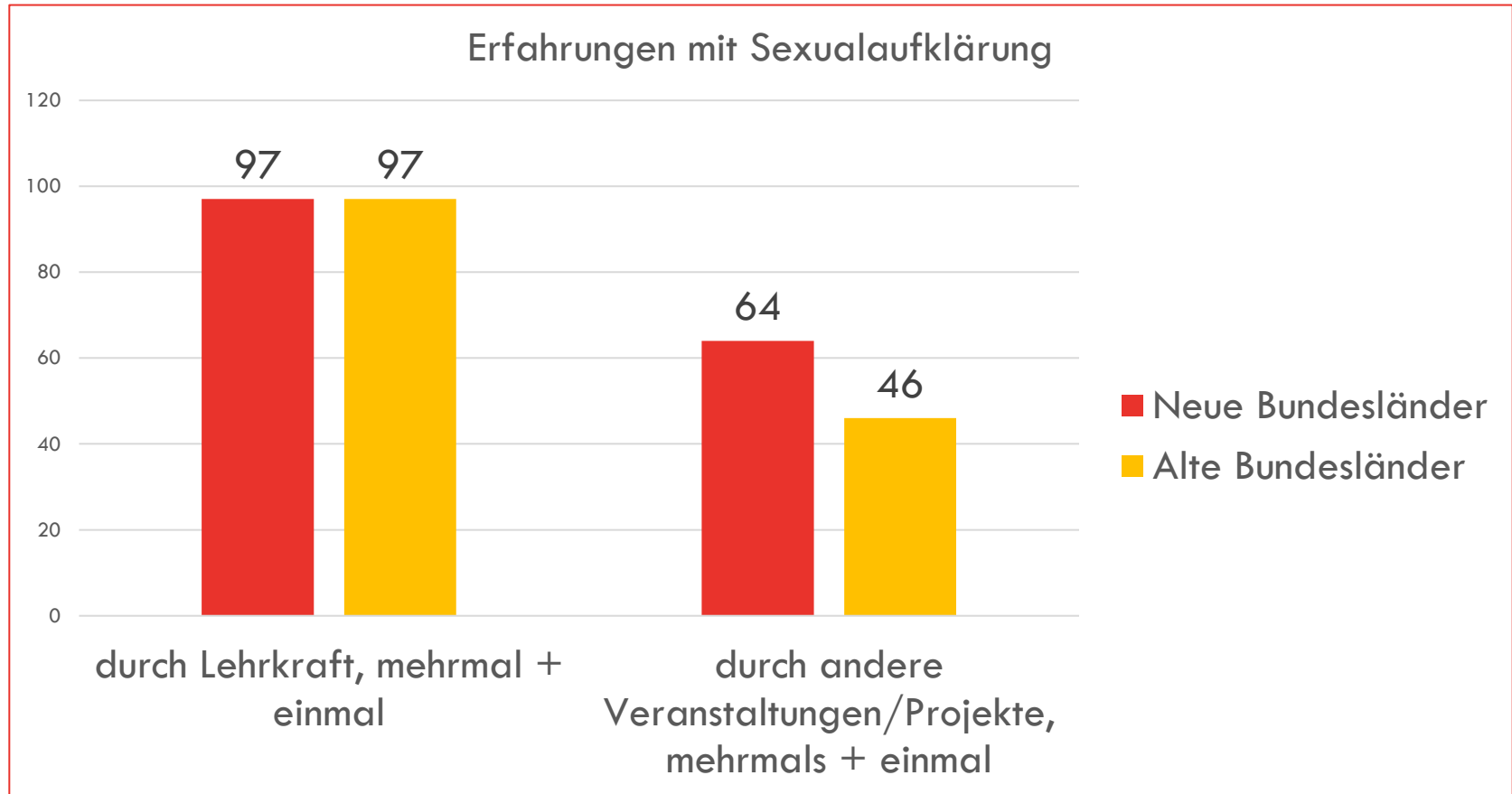
- „Nahe stehende Person. War vielleicht nicht so gemeint“ (972, w, 16 Jahre, Alter zur Tat 15 Jahre, Täter 45 Jahre)
- „Meine Familie hätte sich nur unnötig Sorgen gemacht“ (1101, w, 18 Jahre, Alter zur Tat 15 Jahre, keine Angabe zum Täter)
- „Ich war zu jung um es beurteilen zu können und dachte es wäre normal. Erst Jahre später ist mir klar geworden, dass das nicht ok war. [...] Im Nachhinein würde ich keine Anzeige erstatten, ich gehe nicht davon aus, dass mein Opa noch sehr lange lebt.“ (377, d, 17 Jahre, Alter zur Tat 7 Jahre, Täter 80 Jahre)



Zusatz

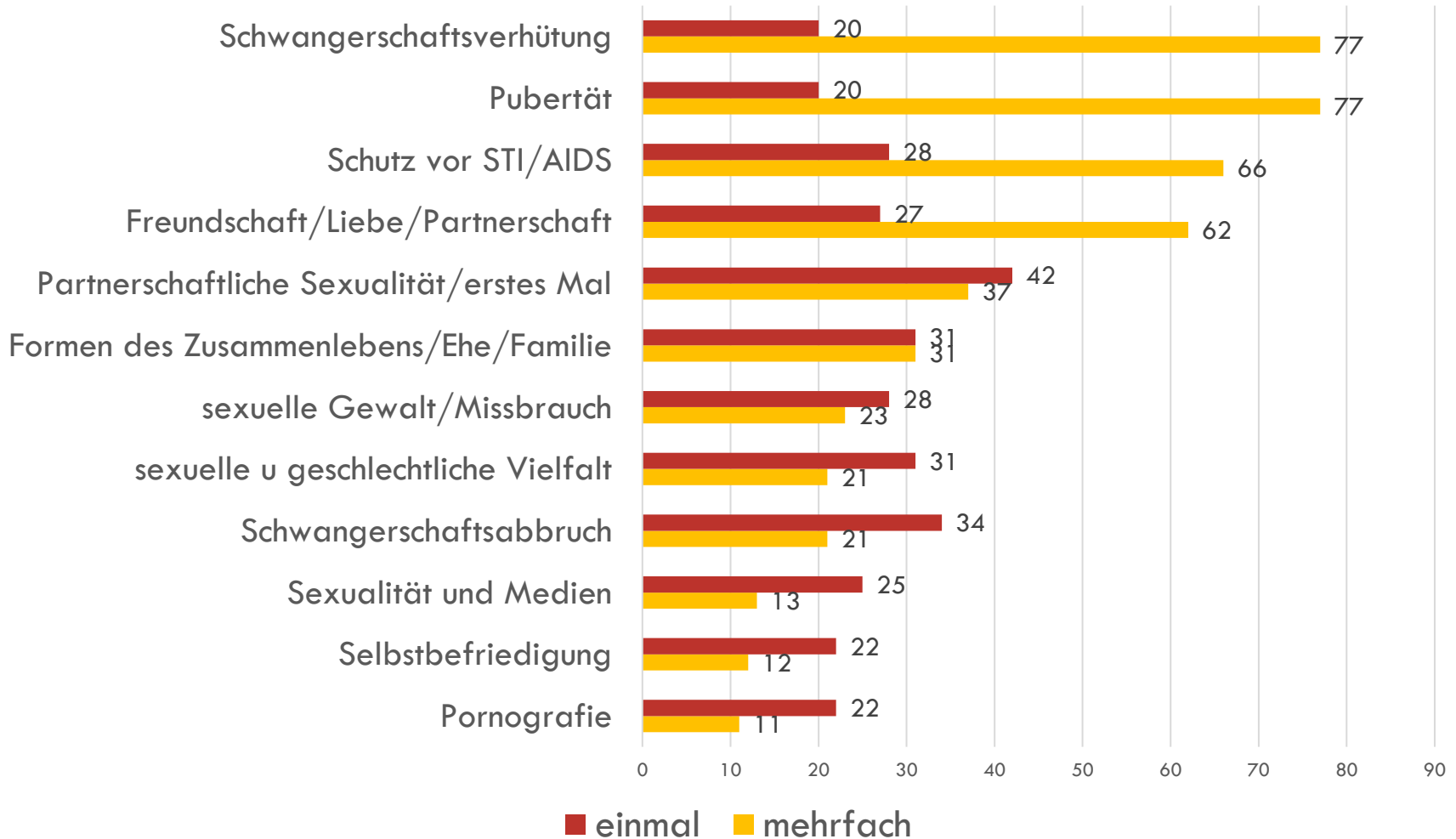


Erfahrungen mit Sexualaufklärung, in Prozent



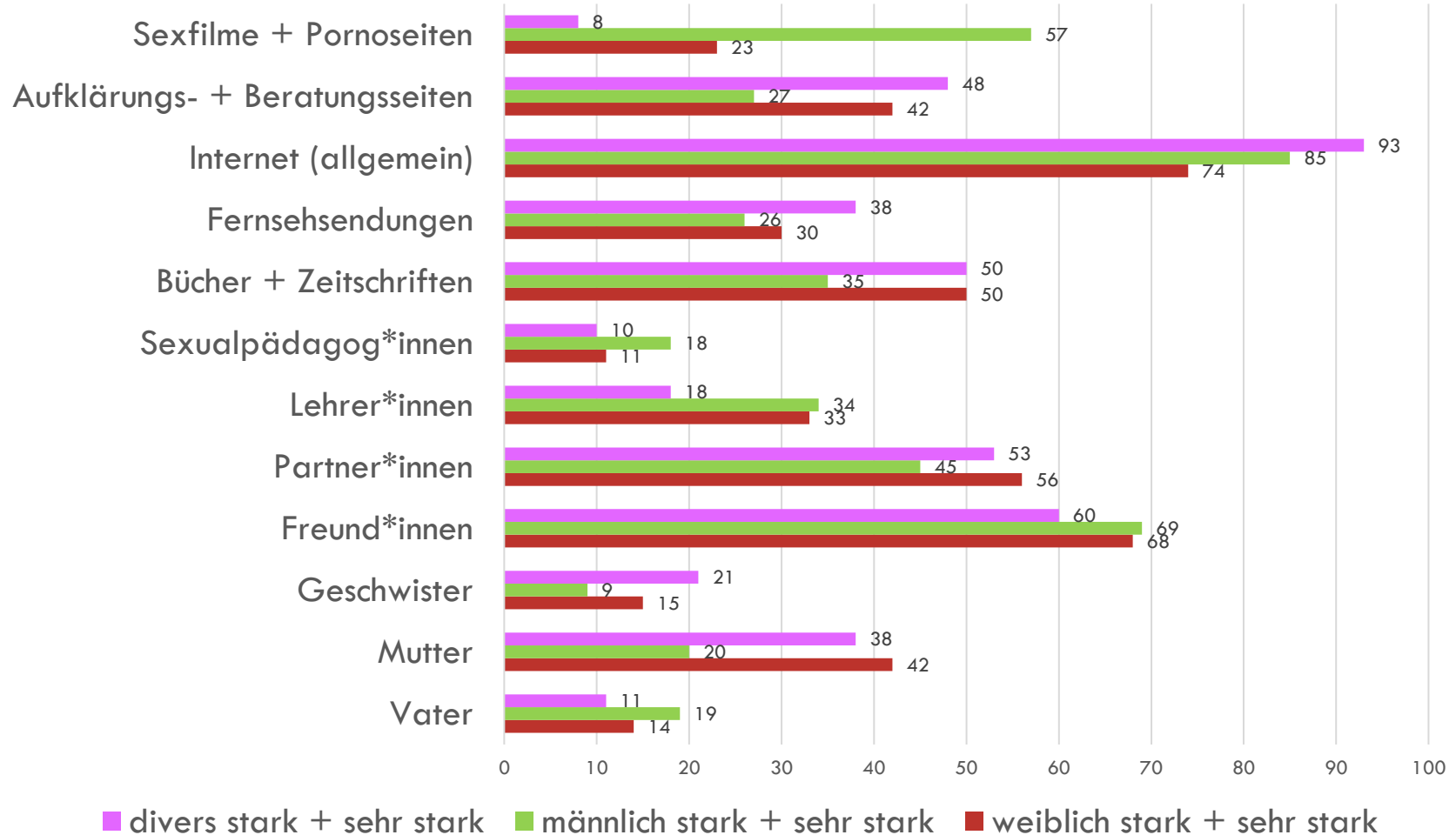


Themen der Sexualaufklärung, in Prozent





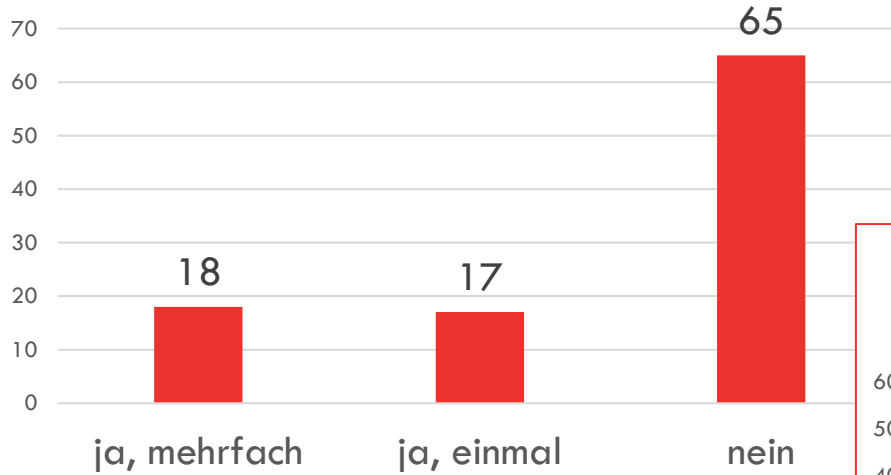
Informationsangebote, die zum Wissen über Sexualität beigetragen haben, in Prozent



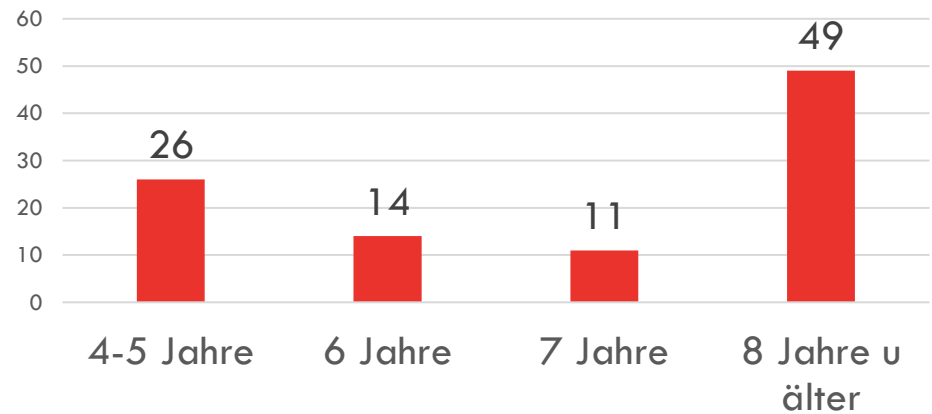


Beteiligung an und Alter bei Doktorspielen

Beteiligung an Doktorspiel (n = 792)



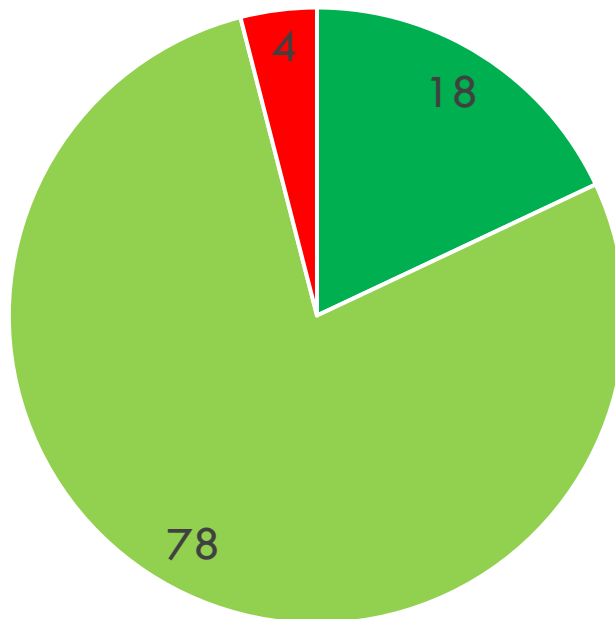
Alter beim ersten Doktorspiel, in %
(n = 253)





Initiative beim ersten Doktorspiel

Initiative beim ersten Doktorspiel (n = 268)



- meine Initiative
- andere Initiative, mit meiner Zustimmung
- gegen meinen Willen